

*Liebe Mitglieder der Grossen Rösrather Karnevalsgesellschaft,*

*liebe Spender,*

*wir alle blicken zurück auf ein merkwürdiges Jahr mit heftigen Einschränkungen, dann wieder Lockerungen, mit Verunsicherungen und massiven Einschnitten im sozialen Miteinander mit Masken, Abstand und Hygieneregulungen.*

*Da unsere Arbeit mit den Familien (im Auftrag des Jugendamtes) „systemrelevant“ ist, gab es dafür keinen „Lockdown“ – wenn wir auch zeitweise (im Frühjahr) auf distanziertere Kommunikationswege zurückgreifen mussten, als wir gewohnt sind.*

*Umso schöner war es, als wir im Sommer verstärkt den Kindern und Familien ein paar unbeschwerte Stunden z.B. im Zoo, im Klettergarten, im Jumping, auf einem Reiterhof und bei ähnlichen Aktivitäten ermöglichen konnten.*

*Darüber hinaus haben wieder viele Familien mit unterschiedlichsten Bedürfnissen von Ihren Spenden profitiert:*

- Mehrfach konnte der Kühlschrank - wenn noch viel Monat aber wenig Geld da war - mit Lebensmittel-Einkäufen gefüllt werden.*
- Zweimal konnten wir helfen, dringend erforderliche Brillen anzuschaffen.*
- Ein Junge war über Monate zu einer längeren stationären Therapiebehandlung in einer 100 km entfernten Klinik. Hätten wir der Mutter nicht mit Ihren Mitteln die Fahrtkosten mitfinanziert, hätte sie ihren Sohn kaum einmal besuchen können.*
- Auch bei der Anschaffung von Kleidung und Möbeln konnten wir mit Ihrer Hilfe einigen Familien unter die Arme greifen.*

*Auch wenn Ihre Spendenaktion für die bedürftigen Familien hier vor Ort schon seit vielen Jahren besteht, sodass man von einer „alten Tradition“ sprechen kann, stellt Ihre Großzügigkeit für uns keine Selbstverständlichkeit dar.*

*Umso überraschter waren wir, dass Sie uns auch in diesem Jahr wieder unterstützen wollen, obwohl Sie – nicht nur mit der ausgefallenen Weihnachtsveranstaltung, den Kölschen Chressdäch – sicher auch in diesem Corona-Jahr auf Vieles verzichten mussten.*

*Wir können gar nicht genug Danke sagen – auch im Namen der von uns betreuten Familien und Kinder!*

*Ihnen allen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein neues Jahr in dem alles, was mit zwischenmenschlichen Kontakten zu tun hat – auch der KARNEVAL – wieder in unbeschwerter Weise möglich sein wird.*

*Das Team der KOOPE - auch im Namen der Kinder und Familien*